

Linnay den 15 ten Febraro 1840.

Wohlgeborner Herr:

Endlich durch sehr lange warten erhalten Sie doch einmal Ihre Pflanzen sendung. Verschiedene Hindernissen waren Ursache, das ich die Vertheilung so lange verschoben habe. Erstens fiel bei uns ein sehr grosser & Schnur tiefer Schnee, der uns sehr viel Arbeit machte, und dann die andern hässlichen Arbeiten, haben mich so lange verhalten, das das langweilige Eltetter Schreiben auch sehr langsam, ich liess selbe keine Lithographie, ren, aber ich habe viel zu wenig Pflanzen, es kömt mir die auslage zu hoch. Woether Herr, mit Ihrer heutigen Sendung werden Sie vielleicht nicht ganz zu frieden sein, hier in diesem Paket erhalten Sie 120. Exemplare, leider 30. zu wenig, bester Herr, finden Sie sich nur nicht beleidiget auf mich, ich kann für diesmal nicht mehr helfen, ich bin voriges Jahr viel zu spät hinein gekommen, erst im Jun. - Dies ist viel zu spät für diese Gegenden, nur noch auf der Monte Wellenitz habe ich einige brauchbare Dinge gefunden. Ich bin mit meiner vorjährigen Erasbeute gar nicht zu frieden, ich habe nicht so viel zusammen gebracht. Das ich hätte 21. Theilnehmer können ordentlich zu frieden stellen, es sind wohl einige gute Dinge dabei, aber viel zu wenig, ich finde neuer keine Rechnung dabei. Mir liegt nur sehr daran, wenn ich nur alle meine Theilnehmer besser zu frieden stellen könnte. Aber ich hoffe, mit Glück geht es künftiges mahl wiederum besser.

Werkster Herr, ich habe neuer wiederum den Entzug
eine wiederholte botanische Reise zu machen,
ich bin noch nicht fest Entschlossen, gehe ich nach
Ungarn und Penat, und auf die Transylvanischen
Alpen, - oder gehe ich wiederum nach Dalmatien,
es wird sich jetzt wohl Entschieden, und zwar schon im
März, das ich die Frühlingsflora noch treffen kann,
vielleicht geht es mir neuer wiederum besser.

Guter Herr, ich erlaube mir wiederum die Bitte Euer
Gnaden zu fragen, werden Sie vielleicht auch noch
an meiner Reiseausbeute Antheil nehmen ?? ich
bitte Sie dies mir, oder Herrn v. Tommasini zu berichten.
Ich hoffe Sie den vielleicht besser zu fassen zu stellen
als wie neuer, Euer Gnaden können die Pflanzen in
Centurien beziehen, und nachträglich bezahlen.
Meinen verbindlichsten Dank für die erhaltenen
10. Gulden. ich bitte Sie bestetigen Sie mir den Empfang
Nehmen Sie meinen herzlichsten Gruß.

Ihr Achtungsvollster Freund

Thomas Pichler

Einwohner u. Botaniker
in Lienz Tirol.

Ich hoffe Euer Gnaden werden meinen Brief wohl
lesen können ? ich spreche wenig Italienisch